



## HVB Group – Zwischenbericht zum 30. September 2015

---

Dr. Theodor Weimer, Sprecher des Vorstands der HypoVereinsbank

Francesco Giordano, Finanzvorstand der HypoVereinsbank

München, 12. November 2015



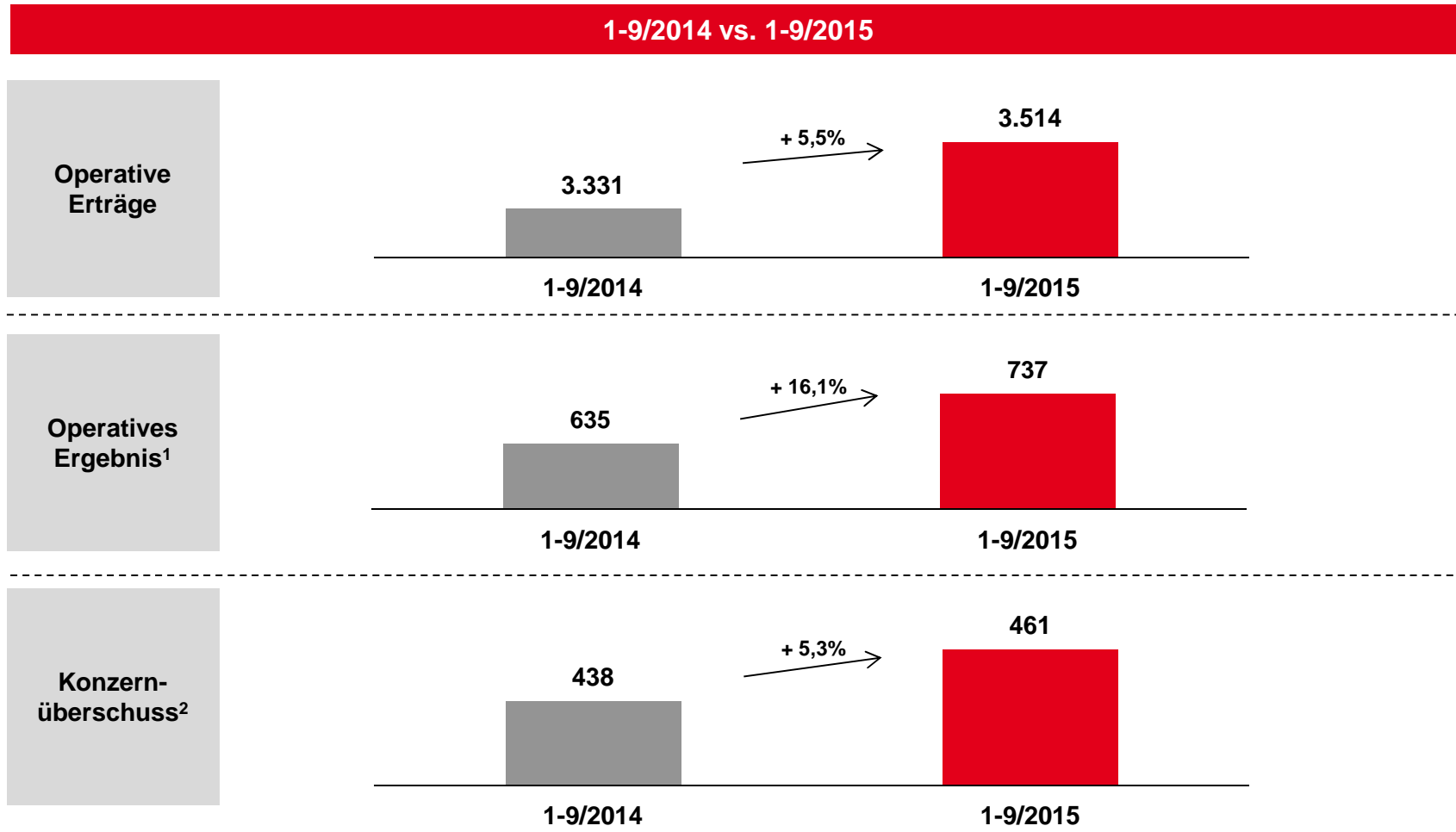
## Highlights der ersten neun Monate 2015

---

- ▶ Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge um 16,1 Prozent über Vorjahr
- ▶ Beide Geschäftsbereiche mit deutlichem Wachstum in strategischen Kundensegmenten
- ▶ Operative Erträge 5,5 Prozent über Vorjahr: Zins- und Provisionsüberschuss stabil; Handelsergebnis stark
- ▶ Kosten trotz Investitionen in Wachstumsfelder auf Vorjahresniveau
- ▶ Strategie greift: erfreuliches Wachstum bei Unternehmenskunden sowie Private Banking & Wealth Management; Modernisierung Privatkundengeschäft mit positiver Ergebniswirkung
- ▶ Fortsetzung Wachstumsstrategie:  
Zusätzlich Maßnahmen zur Effizienzsteigerung im Verwaltungsbereich bis 2018

# Konzernergebnis über Vorjahr, gestützt durch starke operative Performance

HVB Group, in Mio €



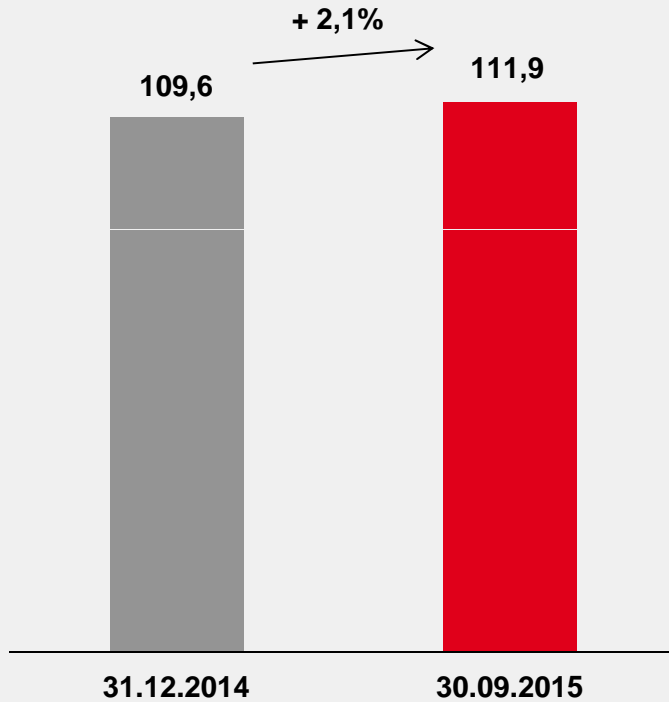
<sup>1</sup> Nach Kreditrisikovorsorge.

<sup>2</sup> Aus fortzuführenden Geschäftsbereichen.

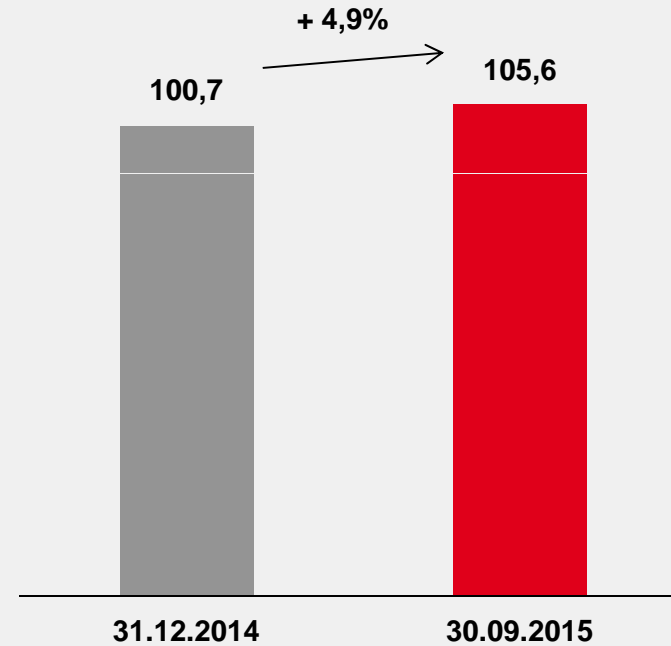
# Operative Performance gestützt durch erfreulichen Anstieg bei Kredit- und Einlagenvolumina

HVB Group, in Mrd €

## Kreditvolumen ggü. Kunden



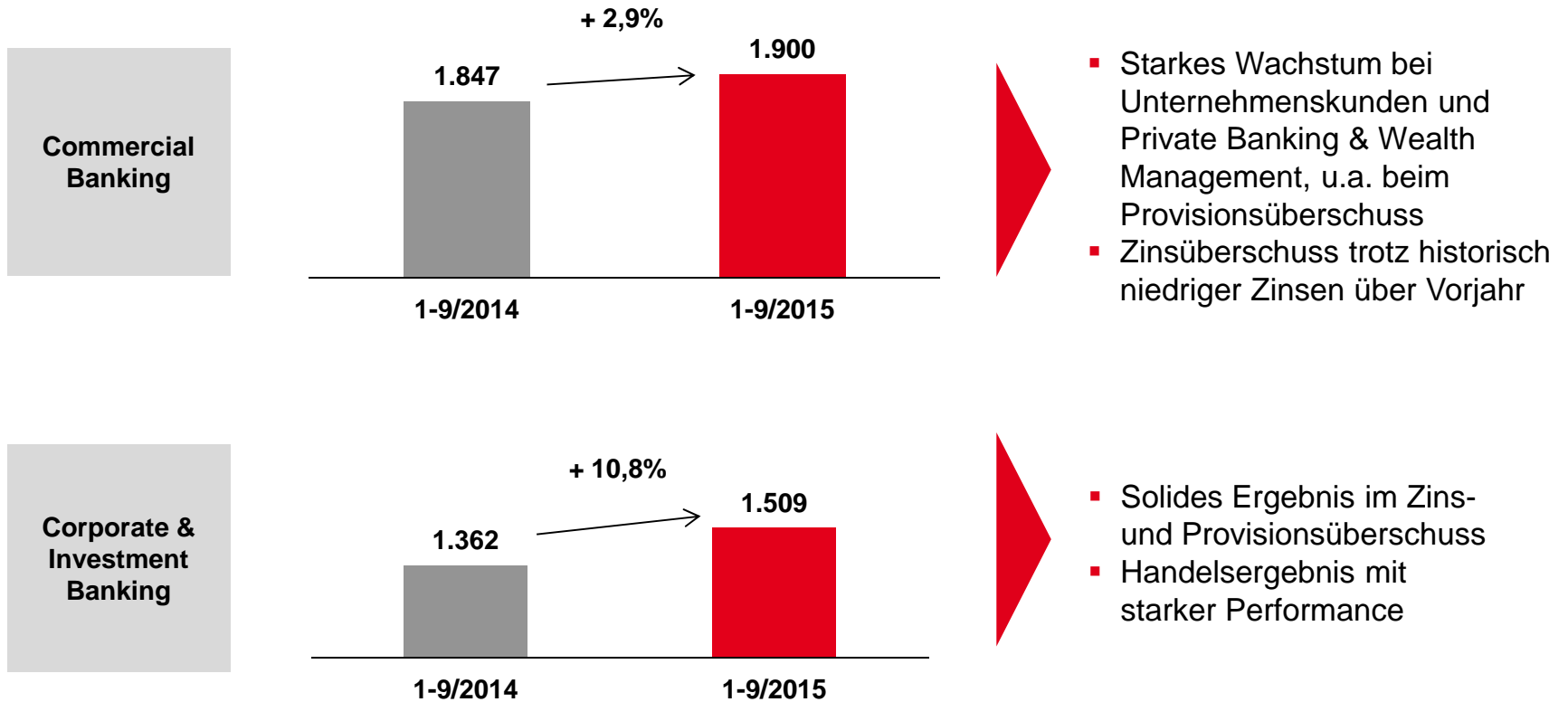
## Einlagen von Kunden



# Beide Geschäftsbereiche mit erfreulicher Ertragssteigerung

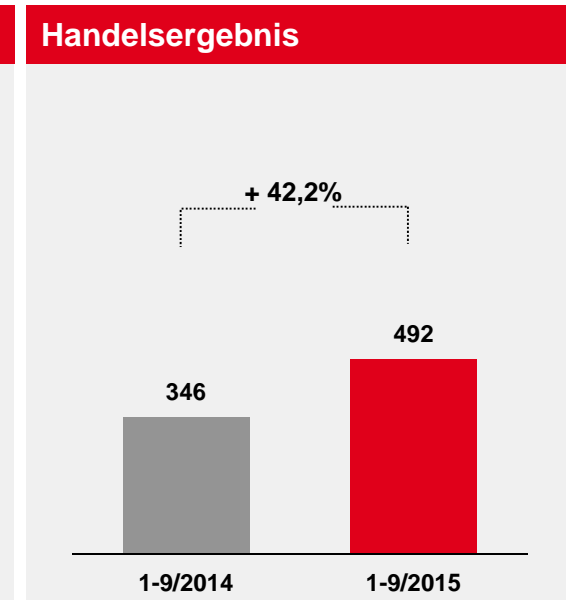
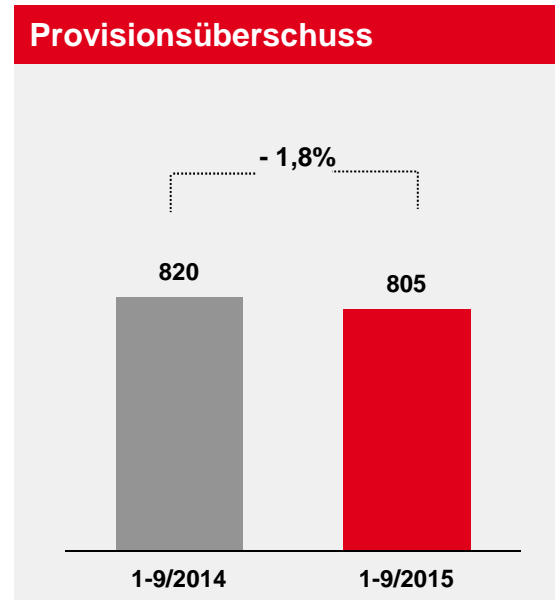
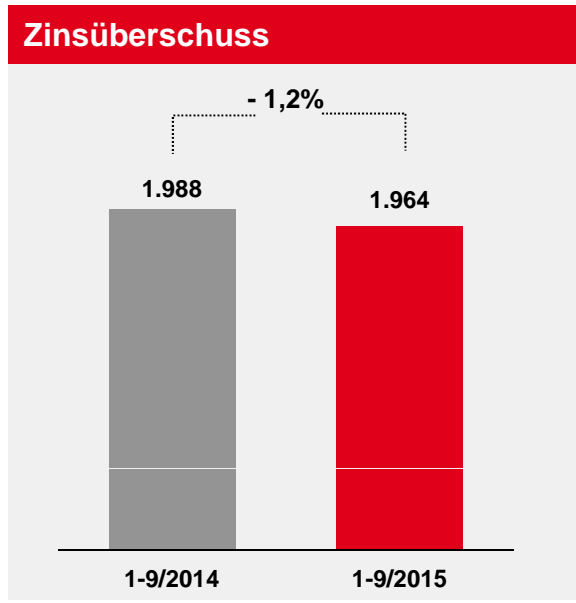
HVB Group, in Mio €

## Operative Erträge



## Zinsüberschuss und Provisionsüberschuss solide; Handelsergebnis mit deutlichen Zuwächsen

HVB Group, in Mio €



- Zinsüberschuss trotz des anhaltend sehr niedrigen Zinsniveaus stabil
- Erfreulicher Anstieg im Commercial Banking
- Corporate & Investment Banking auf Vorjahresniveau
- Rückgang in "Sonstige/Konsolidierung" bedingt durch gesunkene Anlagerendite in Niedrigzinsphase

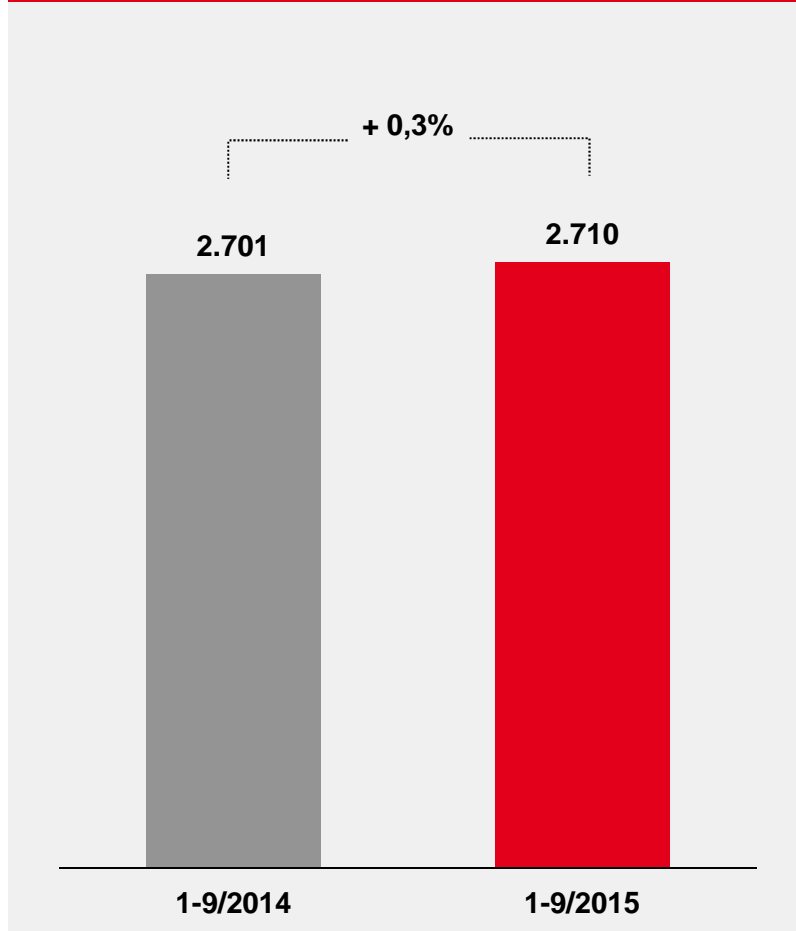
- Gutes Vorjahresergebnis nahezu erreicht
- Provisionsüberschuss aus Management-, Makler- und Beratungsdienstleistungen über Vorjahr

- Handelsergebnis mit deutlichen Zuwächsen vs. Vorjahr
- Ergebnissteigerung im währungsbezogenen Geschäft
- Geschäft mit Aktienderivaten stabil

# Kosten aufgrund des konsequenten Kostenmanagements auf Vorjahresniveau

HVB Group, in Mio €

## Verwaltungsaufwand



## Wesentliche Entwicklungen

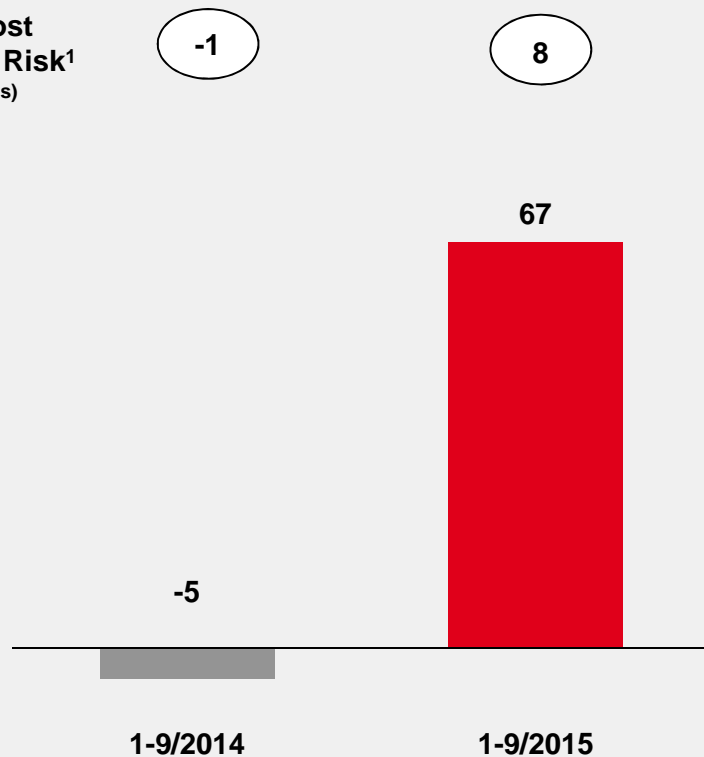
- Kosten auf Vorjahresniveau trotz höherer Marketingaufwendungen, Investitionen in Digitalisierung und Regulatorik
- Erste positive Kosteneffekte durch strategische Neupositionierung im Privatkundengeschäft
  - Personalkosten 2015 bereits um 7,5% reduziert, Mietkosten um rund 20%
  - Voller Effekt in 2016 und Folgejahren
- IT-Bereich mit höheren Investitionen, u.a. durch gestiegene regulatorische Anforderungen und Fortführung der Digitalisierung

# Kreditrisikovorsorge nach wie vor auf sehr niedrigem Niveau

HVB Group, in Mio €

## Kreditrisikovorsorge

Cost of Risk<sup>1</sup>  
(Bps)



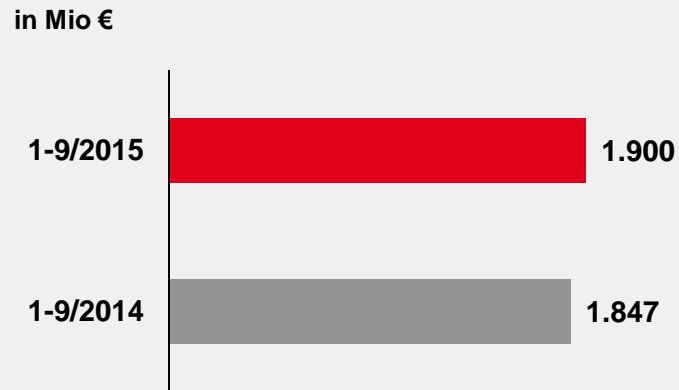
## Wesentliche Entwicklungen

- Kreditrisikovorsorge weiterhin auf sehr niedrigem Niveau
- CoR<sup>1</sup> mit leichtem Anstieg ggü. Vorjahr aber mit 8 Bps unverändert auf sehr niedrigem Niveau
- Treiber sind das Marktumfeld sowie die stringente Risikopolitik der Bank und damit eine sehr positive Portfolioselektion



# Geschäftsbereich Commercial Banking

## Operative Erträge



## Highlights in den ersten neun Monaten 2015

- ▶ Erträge mit Zuwachs vs. Vorjahr; Belastung durch EU-Bankenabgabe aber im Ergebnis spürbar
- ▶ Zinsüberschuss trotz extrem niedrigem Zinsniveau mit Anstieg
- ▶ Starkes Neugeschäft bei Immobilienfinanzierung; wiederbelebte Kreditnachfrage bei Unternehmenskunden

## Ergebnis vor Steuern



Modernisierung Privatkundengeschäft bis Ende 2015 planmäßig abgeschlossen:

- > 300 Mio € in Modernisierung von 341 Filialen investiert
- Digitale Vertriebswege mit über 35 Innovationen ausgebaut
- Kosteneinsparungen greifen: Personalkosten um 7,5%, Mietkosten für Filialen um rund 20% verringert
- Finanzanlagevolumen gestiegen
- Kundenzufriedenheit in Kernsegment deutlich erhöht

# Geschäftsbereich Corporate & Investment Banking

## Operative Erträge

in Mio €



## Highlights in den ersten neun Monaten 2015

Deutlicher Anstieg der operativen Erträge von 10,8%, v.a. durch Handelsergebnis

Stabile Entwicklungen von Zinsüberschuss und Provisionserträgen

## Ergebnis vor Steuern

in Mio €

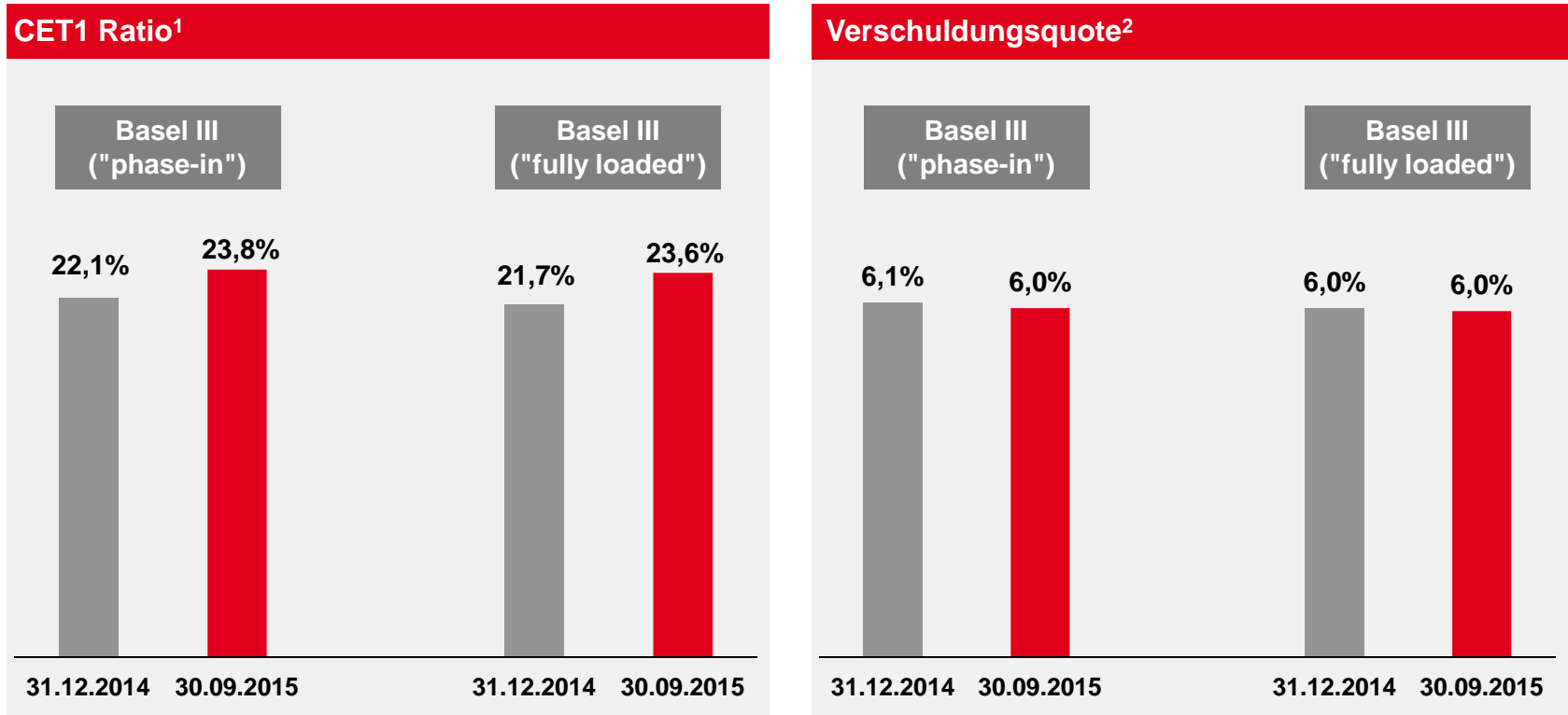


Reduzierter Verwaltungsaufwand

Cost of Risk mit 4 Bps weiter auf sehr niedrigem Niveau

Solides Ergebnis leicht über Vorjahresniveau

# Hervorragende Kapitalausstattung als Garant für Verlässlichkeit und Sicherheit für Kunden



■ Per 30.09.2015 lag die **Liquidity Coverage Ratio** deutlich über dem zum 01.10.2015 erstmalig geforderten Mindestwert von 60%

<sup>1</sup> Angaben für 31.12.2014 nach Gewinnverwendung.

<sup>2</sup> Definition: Verhältnis zwischen Kernkapital und Gesamtrisikopositionsmessgröße, welche die Summe der Risikopositionswerte aller Aktiva und außerbilanziellen Posten ist.

## HVB Group bestätigt Wachstumsstrategie und beschließt ergänzende Maßnahmen zur Effizienzsteigerung

### Geschäftsbereiche

- Wachstum und Erhöhung des Marktanteils in
  - **Private Banking & Wealth Management**
  - **Unternehmer Bank**
  - **Corporate & Investment Bank**
- Konsequente Fortführung Turnaround im **Privatkundengeschäft**
- Digitale Transformation aller Prozesse der Bank

### Verwaltungsbereich

- Konsequente Digitalisierung von Prozessen und Strukturen
- Reduktion der Produktvielfalt
- Abbau von 1.200 Arbeitsplätzen im Back-Office der HVB und Tochtergesellschaften bis Ende 2018
- Parallel Abbau von 800 Stellen aus bereits laufenden Programmen

# Überblick HVB Group Anspruch und Ziele 2018

## Anspruch

- Sich an den Kapitalmarktanforderungen messen
- Wesentlicher Ergebnisbeitrag innerhalb der UniCredit Gruppe
- Eigenkapitalrendite über Kapitalkosten





## Ziele 2018

- Aufwand-Ertrags-Relation (CIR)<sup>1</sup> ≤ 65%
- Rentabilität des allokierten Kapitals (RoAC, nach Steuern)<sup>1</sup> > 9%
- Reduktion Vollzeitstellen ~ 2.000

<sup>1</sup> Zielwerte sind analog der UniCredit Group-Methodik für den Mehrjahresplan ermittelt (UCI view). Ihr Erreichen wird von der künftigen Situation an den Finanzmärkten und der Entwicklung der Realwirtschaft abhängig bleiben.

## Fazit

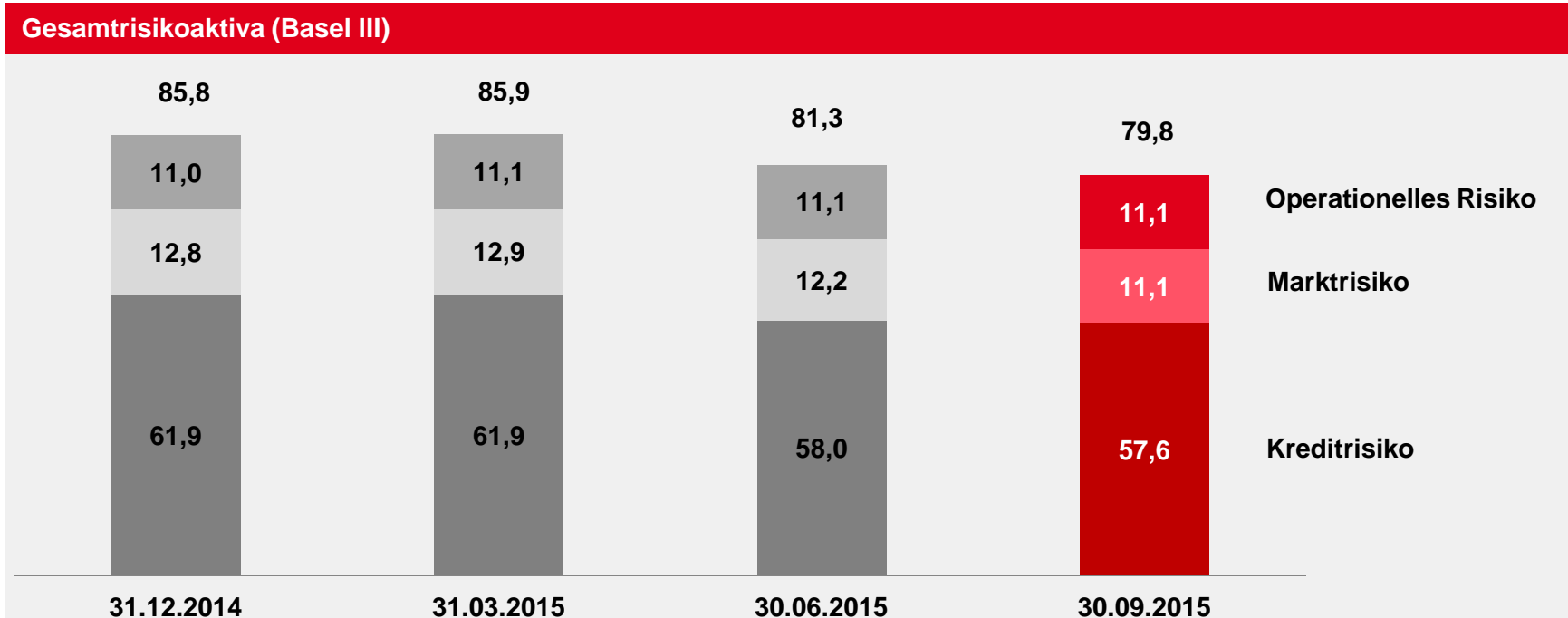
---

-  Gutes Ergebnis in den ersten neun Monaten 2015
-  Strategische Maßnahmen greifen
-  Strategie bestätigt; eingeschlagener Wachstumskurs wird fortgesetzt
-  Zusätzliche Maßnahmen zur Effizienzsteigerung in Verwaltungsbereichen

## Anhang

## Rückgang der RWA in den ersten neun Monaten getrieben durch Verringerung des Kreditrisikos und Marktrisikos

HVB Group, in Mrd €



- Risikoaktiva aus dem **Kreditrisiko** reduzierten sich um **4,3 Mrd €** durch Verrechnung von aktiven und passiven latenten Steuern sowie Präzisierung der Risikogewichtung von Vermögenswerten zur Deckung von Pensionsverpflichtungen durch die EBA
- Risikoaktiva aus dem **Marktrisiko** verringerten sich um **1,7 Mrd €**, v.a. bedingt durch Rückgang auf Seiten des internen Marktrisikomodells
- Risikoaktiva aus dem **operationellen Risiko** stiegen marginal um 0,1 Mrd €



# HVB Group: Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung in Mio €	1-9/2015	1-9/2014	Veränderung	
			in Mio €	in %
■ Zinsüberschuss	1.964	1.988	- 24	- 1,2
■ Dividenden und ähnliche Erträge aus Kapitalinvestitionen	61	74	- 13	- 17,6
■ Provisionsüberschuss	805	820	- 15	- 1,8
■ Handelsergebnis	492	346	+ 146	+ 42,2
■ Saldo sonstige Aufwendungen/Erträge	192	103	+ 89	+ 86,4
<b>Operative Erträge</b>	<b>3.514</b>	<b>3.331</b>	<b>+ 183</b>	<b>+ 5,5</b>
■ Verwaltungsaufwand	- 2.710	- 2.701	- 9	+ 0,3
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>804</b>	<b>630</b>	<b>+ 174</b>	<b>+ 27,6</b>
■ Kreditrisikovorsorge	- 67	5	- 72	
<b>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge</b>	<b>737</b>	<b>635</b>	<b>+ 102</b>	<b>+ 16,1</b>
■ Zuführungen zu Rückstellungen	- 103	5	- 108	
■ Aufwendungen für Restrukturierungen	0	0	0	0,0
■ Finanzanlageergebnis	63	88	- 25	- 28,4
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>697</b>	<b>728</b>	<b>- 31</b>	<b>- 4,3</b>
■ Ertragsteuern	- 236	- 290	+ 54	- 18,6
<b>Konzernüberschuss aus fortzuführenden Geschäftsbereichen</b>	<b>461</b>	<b>438</b>	<b>+ 23</b>	<b>+ 5,3</b>
Ergebnis vor Steuern des aufgegebenen Geschäftsbereichs	0	19	- 19	- 100,0
Ertragsteuern des aufgegebenen Geschäftsbereichs	0	- 9	+ 9	- 100,0
<b>Ergebnis nach Steuern des aufgegebenen Geschäftsbereichs</b>	<b>0</b>	<b>10</b>	<b>- 10</b>	<b>- 100,0</b>
<b>Konzernüberschuss der HVB Group gesamt</b>	<b>461</b>	<b>448</b>	<b>+ 13</b>	<b>+ 2,9</b>
<i>auf den Anteilseigner der UniCredit Bank AG entfallend</i>	<i>454</i>	<i>442</i>	<i>+ 12</i>	<i>+ 2,7</i>
<i>auf nicht beherrschende Gesellschafter entfallend</i>	<i>7</i>	<i>6</i>	<i>+ 1</i>	<i>+ 16,7</i>

## Operative Geschäftsbereiche: Gewinn- und Verlustrechnung

HVB Group in Mio €	Commercial Banking vs 1-9/2014				Corporate & Investment Banking vs 1-9/2014			
	1-9/2015	1-9/2014	in Mio €	in %	1-9/2015	1-9/2014	in Mio €	in %
■ Zinsüberschuss	1.207	1.198	+ 9	+ 0,8	780	783	- 3	- 0,4
■ Dividenden	43	6	+ 37	>+100,0	15	66	- 51	- 77,3
■ Provisionsüberschuss	596	618	- 22	- 3,6	217	213	+ 4	+ 1,9
■ Handelsergebnis	58	13	+ 45	>+100,0	432	322	+ 110	+ 34,2
■ Saldo sonst. Aufw./Erträge	- 4	12	- 16		65	- 22	+ 87	
<b>Operative Erträge</b>	<b>1.900</b>	<b>1.847</b>	<b>+ 53</b>	<b>+ 2,9</b>	<b>1.509</b>	<b>1.362</b>	<b>+ 147</b>	<b>+ 10,8</b>
■ Personalaufwand	- 547	- 547	0	0,0	- 372	- 362	- 10	+ 2,8
■ Andere VWA	- 949	- 924	- 25	+ 2,7	- 688	- 670	- 18	+ 2,7
■ Abschreibungen	- 8	- 8	0	0,0	- 53	- 88	+ 35	- 39,8
■ Verwaltungsaufwand	- 1.504	- 1.479	- 25	+ 1,7	- 1.113	- 1.120	+ 7	- 0,6
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>396</b>	<b>368</b>	<b>+ 28</b>	<b>+ 7,6</b>	<b>396</b>	<b>242</b>	<b>+ 154</b>	<b>63,6</b>
■ Kreditrisikovorsorge	- 57	- 47	- 10	+ 21,3	- 11	18	- 29	
<b>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge</b>	<b>339</b>	<b>321</b>	<b>+ 18</b>	<b>+ 5,6</b>	<b>385</b>	<b>260</b>	<b>+ 125</b>	<b>+ 48,1</b>
■ Zuführungen zu Rückstellungen	- 76	- 14	- 62	>+100,0	- 33	8	- 41	
■ Aufw. für Restrukturierungen	0	2	- 2	+ 100,0	0	0	0	0,0
■ Finanzanlageergebnis	36	3	+ 33	>+100,0	1	81	- 80	- 98,8
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>299</b>	<b>312</b>	<b>- 13</b>	<b>- 4,2</b>	<b>353</b>	<b>349</b>	<b>+ 4</b>	<b>+ 1,1</b>

## HVB Group: Entwicklung der Quartalsergebnisse

Gewinn- und Verlustrechnung in Mio €	Q3 2015	Q2 2015	Q1 2015	Q4 2014	Q3 2014
■ Zinsüberschuss	644	668	652	655	648
■ Dividenden und ähnliche Erträge aus Kapitalinvestitionen	48	7	6	18	25
■ Provisionsüberschuss	246	257	302	262	278
■ Handelsergebnis	42	270	180	137	64
■ Saldo sonstige Aufwendungen/Erträge	106	65	21	199	26
<b>Operative Erträge</b>	<b>1.086</b>	<b>1.267</b>	<b>1.161</b>	<b>1.271</b>	<b>1.041</b>
■ Verwaltungsaufwand	- 883	- 910	- 917	- 858	- 887
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>203</b>	<b>357</b>	<b>244</b>	<b>413</b>	<b>154</b>
■ Kreditrisikovorsorge	43	- 48	- 62	- 156	95
<b>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovorsorge</b>	<b>246</b>	<b>309</b>	<b>182</b>	<b>257</b>	<b>249</b>
■ Zuführungen zu Rückstellungen	- 44	- 57	- 2	20	- 34
■ Aufwendungen für Restrukturierungen	0	0	0	18	0
■ Finanzanlageergebnis	5	41	17	60	14
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>207</b>	<b>293</b>	<b>197</b>	<b>355</b>	<b>229</b>
■ Ertragsteuern	- 72	- 98	- 66	- 8	- 115
<b>Konzernüberschuss der fortzuführenden Geschäftsbereiche</b>	<b>135</b>	<b>195</b>	<b>131</b>	<b>347</b>	<b>114</b>

## Finanzkalender und Ansprechpartner

---

### Finanzkalender

**10. Februar 2016**

Jahresbericht zum  
31. Dezember 2015

**11. Mai 2016**

Zwischenbericht zum  
31. März 2016

**4. August 2016**

Zwischenbericht zum  
30. Juni 2016

**11. November 2016**

Zwischenbericht zum  
30. September 2016

### Ansprechpartner Presse

Marion Nagl

Tel. +49 89 378-25554

[marion.nagl@unicredit.de](mailto:marion.nagl@unicredit.de)

Margret Riedlsperger

Tel. +49 89 378-29319

[margret.riedlsperger@unicredit.de](mailto:margret.riedlsperger@unicredit.de)

## Disclaimer

---

*Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartung der UniCredit Bank AG. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der UniCredit Bank AG derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse anzupassen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA, die Preisentwicklung von Vermögenswerten, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften sowie andere, insbesondere wesentliche politische Veränderungen, welche die Parameter unserer geschäftlichen Tätigkeit wesentlich verändern können. Diese Präsentation stellt keine Empfehlung oder Anlageberatung dar.*